



# Unsere Zeitreise in die Zukunft

Fotodokumentation zum Besuch der DLR-Raumfahrt-Show in Rostock

Klasse: 5/6	Lehrkraft: Herr Mendonça / Frau Oldorf	Datum: 26. März 2026
----------------	---	-------------------------

## 1. Der Weg zum Audimax

Heute Morgen ging es endlich los! Wir sind alle zusammen in drei richtig coolen Vans losgefahren – um halb acht war Abfahrt, und gegen 8 Uhr waren wir schon am Audimax der Universität Rostock. Viele von uns waren noch nie in einem Uni-Gebäude und es war ein komisches, aber auch aufregendes Gefühl. Draußen vor dem Eingang warteten schon viele andere Schulklassen aus der ganzen Region – wir haben die Zeit genutzt, um noch schnell etwas zu essen. Als wir dann reingekommen sind, waren wir alle ein bisschen sprachlos: Der Saal war riesig. Wir wurden direkt zu unseren Plätzen geführt – und dann konnte es endlich losgehen!



## 2. Der Hörsaal – Ankunft und Atmosphäre

Draußen war es wirklich beeindruckend. Der Hörsaal war komplett ausgebucht – überall Schulklassen, kaum ein freier Platz. In den vordersten Reihen lagen Schilder mit der Aufschrift „Bühnenkind“. Das waren die reservierten Plätze für Schülerinnen und Schüler, die schon vorher ausgewählt worden waren, um bei den Experimenten auf der Bühne mitzumachen. Wir hatten das große Glück, dass Mika und Helene aus unserer Klasse dabei waren!

Die beiden durften bei einem spannenden Experiment mitmachen: Es wurde gezeigt, wie ein Stau entsteht – und warum er sich manchmal wie von Geisterhand auflöst, ohne dass es einen echten Grund

gibt. Und dann kam der coolste Teil: wie moderne Technologie dabei helfen könnte, Staus in Zukunft zu verhindern.



Der Blick in den Saal kurz vor dem Start der Show. Fast alle Plätze sind besetzt.

### 3. Die Show – Was wir gesehen und erlebt haben

Die Show hieß "Eine Zeitreise in die Zukunft" und war 90 Minuten lang – ohne Pause! Auf den riesigen Bildschirmen haben wir gesehen, wie die Welt in Zukunft aussehen könnte. Es gab Bilder von autonomen Zügen, fliegenden Autos und sogar Drohnen, die Menschen transportieren. Wir fanden das alle ein bisschen verrückt – aber auch spannend.



Auf der Bühne standen eine große aufblasbare Weltkugel und ein kleiner blauer Roboter mit einem Smiley-Gesicht. Die Moderatoren haben erklärt, wie das DLR an diesen Technologien forscht. Dann kam der lustigste Teil: Ein Lehrer musste auf einem Fahrrad strampeln, um Strom zu erzeugen.

Blick auf die Bühne: Die aufblasbare Weltkugel, der blaue Roboter und der große Bildschirm mit dem Thema "Verkehr".

#### 4. Reflexion – Was wir gelernt haben

Nach der Show sind wir in die Schule zurückgefahren und haben zusammen darüber gesprochen, was uns am meisten beeindruckt hat. Ehrlich gesagt war es so viel auf einmal, dass wir nicht alles sofort verstanden haben. Aber ein paar Dinge haben wir wirklich mitgenommen.

Das Wichtigste für uns war: Raumfahrt bedeutet nicht nur Raketen und Weltraum. Das DLR forscht auch daran, wie wir hier auf der Erde in Zukunft leben und reisen werden. Das haben wir vorher nicht gewusst. Und das Fahrrad-Experiment hat gezeigt, wie schwierig es ist, wirklich viel Energie zu erzeugen – das vergessen wir so schnell, wenn wir einfach das Licht anmachen.



Am Ende durften einige von uns noch kurz mit Leuten vom DLR-Team sprechen und Fragen stellen. Das fanden wir richtig gut. Wir würden gerne mal das echte DLR-Institut besuchen – vielleicht klappt das ja irgendwann!

Geschrieben von uns allen — Klasse 5/6, März 2026

